

17.06.2021

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5499 vom 21. Mai 2021
der Abgeordneten Wibke Brems BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/13876

Welche Konsequenzen haben die Planungen für eine neue Energie- und Klimaagentur NRW für den Kreis Mettmann?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Ende des Jahres soll Schluss sein mit der 30-jährigen Geschichte der EnergieAgentur.NRW. Statt eine Neuausschreibung vorzubereiten, soll nach dem Willen der Landesregierung eine neue „Energie- und Klimaagentur“ als Landesgesellschaft aufgebaut werden, die In4Climate GmbH soll dafür die Basis bilden. Die Planungen für die neuen Angebote ab dem Jahr 2022 sollten inzwischen konkretisiert worden sein, der neue Geschäftsführer wurde bereits vorgestellt. Insbesondere für die Kommunen und Kreise in NRW ist die EnergieAgentur.NRW aktuell eine wichtige Partnerin bei Energiewende und kommunalem Klimaschutz. Daher ist insbesondere für diese Zielgruppe ein Abgleich entscheidend, welche Angebote der EnergieAgentur.NRW bisher von dem Kreis Mettmann in Anspruch genommen wurden bzw. welche gemeinsamen Projekte und Kooperationen es bislang mit der EnergieAgentur.NRW gab und welche Konsequenzen sich aus den Planungen der Landesregierung für die Umstrukturierung für den Kreis Mettmann ergeben.

Der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie hat die Kleine Anfrage 5499 mit Schreiben vom 16. Juni 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz beantwortet.

Vorbemerkung der Landesregierung

Gegenwärtig arbeitet die EnergieAgentur.NRW GmbH als eigenständige, privatrechtlich organisierte Gesellschaft im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen. Gesellschafter der EnergieAgentur.NRW GmbH sind die privatrechtlichen Unternehmen agiplan GmbH und ee energy engineers GmbH zu jeweils 50 Prozent. Die EnergieAgentur.NRW GmbH erbringt ihre Dienstleistungen auf der Grundlage eines Rahmenvertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen und darauf basierender Einzelaufträge. Der laufende Rahmenvertrag sowie alle Einzelaufträge des Landes Nordrhein-Westfalen enden planmäßig zum 31. Dezember 2021 und können nach geltendem Vergaberecht nicht nochmals verlängert werden.

Datum des Originals: 16.06.2021/Ausgegeben: 23.06.2021

Vor dem Hintergrund des auslaufenden Vertrages und der damit notwendigen Entscheidung zur Neugestaltung dieser Aktivitäten, hat sich die Landesregierung nach eingehender Prüfung verschiedener Varianten für die Etablierung einer Landesgesellschaft entschieden. Der operative Aufbau der NRW.Energy4Climate GmbH - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird aktuell mit Hochdruck vorangetrieben.

1. ***Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat der Kreis Mettmann in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?***
3. ***Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und dem Kreis Mettmann? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)***

Die Fragen 1 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Um ein vollständiges Bild zu erhalten, wurden die EnergieAgentur.NRW als Anbieter und die Kommune als Nachfragerin gebeten, diese Informationen zusammen zu stellen. Das Ergebnis ist der Anlage I zu entnehmen.

2. ***Wie werden diese aktuell durch den Kreis Mettmann in Anspruch genommenen Angebote der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 fortgeführt?***
4. ***Inwiefern werden diese aktuellen Projekte oder Kooperationen zwischen dem Kreis Mettmann und der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 von der neuen Energie- und Klimagentur NRW fortgeführt werden?***

Die Fragen 2 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die NRW.Energy4Climate - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird den Städten, Gemeinden und Kreisen in Nordrhein-Westfalen zukünftig mit umfassenden, nicht-kommerziellen Unterstützungs- und Beratungsangeboten engagiert zur Seite stehen und diese bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzkonzepte unterstützen. Neben einem Beratungsangebot in den relevanten Fragen der Energiewende und des Klimaschutzes, wird die Landesgesellschaft den einzelnen Kommunen auch die notwendige Plattform für einen Wissens- und Erfahrungsaustausch bieten. Beteiligung, Vernetzung und Austausch nehmen in der Landesgesellschaft einen großen Stellenwert ein. Anlassbezogen wird sie zu fachlichen Austauschformaten, Workshops und Projekttreffen einladen. Darüber hinaus wird sie durch dezentral vertretene Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen den engen Kontakt in die Regionen Nordrhein-Westfalens halten, um kommunale Initiativen zum Klimaschutz und zur Energiewende zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang wird auf den an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung übermittelten Sachstandsbericht zur „Strategischen Neuordnung der operativen Begleitung der Energie- und Klimaschutzpolitik Nordrhein-Westfalen“ vom 20. Mai 2021 (Vorlagen-Nr.17/5178) verwiesen.

- 5. *Wie wird die Landesregierung verhindern, dass die unter Frage 2 und 4 genannten Änderungen in der Ausrichtung der zukünftigen Energie- und Klimaagentur negative Auswirkungen auf den kommunalen Klimaschutz im Kreis Mettmann haben werden?***

Mit dem Aufbau der ersten Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz zeigt die Landesregierung, dass das Gelingen der Energie- und Klimawende in Nordrhein-Westfalen höchste Relevanz hat.

Der kommunale Klimaschutz ist und bleibt ein zentraler Pfeiler der nordrhein-westfälischen Energie- und Klimaschutzpolitik. Die Kommunen, Städte und Kreise Nordrhein-Westfalens sind eine zentrale Zielgruppe der NRW.Energy4Climate GmbH. Diese wird den Kommunen und ihren Klimaschutzmanagern und -managerinnen insbesondere durch die vor Ort tätigen, dezentralen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner unmittelbar zur Verfügung stehen und sie dabei unterstützen, vorhandene Förderangebote auf EU-, Bundes- oder Landesebene zu nutzen und Projektideen voranzutreiben.

Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5499

Die gemachten Angaben wurden mit Ausnahme der Unkenntlichmachung personenbezogener Daten unverändert aufgeführt. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Angaben übernommen.

Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat der Kreis Mettmann in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?

Auskunft des Kreises Mettmann:

- Sanierungsnetzwerk "ALTBAUNEUE", welches den größten bedeutendsten Anteil bei der kommunalen Öffentlichkeitsarbeit im Bereich energetische Gebäude ausmacht.
 - o Organisation und Durchführung von Steuerungstreffen aller Teilnehmer zur
 - Vorbereitung gemeinsamer Kampagnen
 - Vorbereitung gemeinsamer Informationsmaterialien
 - Vorbereitung gemeinsamer Außendarstellung und von Ausstellungsmaterial
 - Erfahrungsaustausch
 - o Gestaltung, Druck und Versand von Informationsmaterial
 - o Betrieb einer Internetplattform mit landesweit rund. 147.000 Zugriffen/Jahr (2020) mit Pflege der Datenbank
 - Landesweite Informationsseite zu Themen der energetischen Sanierung mit regelmäßiger Aktualisierung von rechtlicher Informationen sowie Bundes- und Landesförderung
 - Kommunalen/lokalen Unterseiten mit Informationen zu
 - lokalen Kampagnen und Veranstaltungen
 - lokalen Informationen
 - Beratungsangebote von lokalen Experten (Architekten, Energie-beratern, Handwerkern)
 - lokalen Downloads
 - o Teilnahme an verschiedenen Fortbildungs- und Tagungsformaten:
 - o Mehr Photovoltaik auf Gewerbedächern – Kampagne 2021+
 - o Jahrestagung ErneuerbareEnergien.NRW
 - o Onlineworkshop Hitzeangepasste Quartiersplanung
 - o Klimaresilientes Unternehmen: Geht das?
 - o Schulung Klimaschutzplaner
 - o Regionalforum kommunaler Klimaschutz
 - o Seminar „Klimaneutrale Städte“
 - o Webinar „Das Cradle-to-Cradle-Prinzip: Nachhaltiges Bauen am Niederrhein“
 - o Energieforum Westmünsterland – die Wärmewende gestalten
- Teilnahme an verschiedenen Netzwerkformaten:
 - o Netzwerktreffen Kommunaler Klimaschutz im Reg. Bez. Düsseldorf
 - o Arbeitskreis Klima und Energie Kreis Mettmann/Bergisches Städtedreieck
 - Telefonische und schriftliche Beratungen zu spezifischen Fachthemen
 - o rechtliche und technische Rahmenbedingungen zum Ausbau der Erneuerbaren Energien, z. B.
 - Mieterstromanlagen
 - Floating-PV-Anlagen
 - AGRI-PV-Anlagen
 - Nutzung und Verbreitung der Webtools
 - o Förder.Navi, Dämmstoff.Navi, Bildungs.Navi, LED-Check, etc.
- Nutzung aktueller Informationen über kommunaler Aktivitäten in NRW
 - o Projekte des Monats
 - o Aktivitäten/Kampagnen von Landkreisen und Städten
 - Zusammenarbeit bei der Auszeichnung des Landes NRW „Energiesparer NRW“

Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5499

- Nutzung aktueller Informationen über Aktivitäten im Gewerbe und in der Landwirtschaft, z. B.
 - o Floating-PV-Anlagen
 - o Agro-PV-Anlagen
 - o Freiflächen-PV-Anlagen
- Organisation/Unterstützung von lokalen Veranstaltungen
- Zur-Verfügung-Stellung von Referenten für kommunale/regionale Veranstaltungen

Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

23 Personen aus der Kreisverwaltung haben per E-Mail Newsletter-Angebote (EA.News, fachliche Rundbriefe, Magazin innovation & energie etc.) der EnergieAgentur.NRW abonniert.

Initialberatung zum Weiterbetrieb von PV-Anlagen nach Förderende (16.10.2020)

Initialberatung "Kühlung von Serverräumen" (23.04.2020)

Initialberatung "Biogas-Ausschreibung" (22.04.2020)

Initialberatung Wasserkraft WKA Dammer Mühle (2018/2019)

Initialberatung zum Thema förderfähige Kosten mittels progres.nrw zum Thema Ladeinfrastruktur. (12.02.19)

Initialberatung zu Fassaden-Photovoltaik. Museum. Kreis Mettmann (27.07.20)

Initialberatung von Ratsmitgliedern der Stadt Erkrath zum Thema Gründung einer Energiegenossenschaft Erkrath, Kreis Mettmann (08.04.2021)

Initialberatung und Austausch des Netzwerkers für Klimafolgenanpassung mit Vertretern des Kreises Mettmann und der kreisangehörigen Städte zu Möglichkeiten der Erstellung von Stadtklimaanalysen im Sommer 2019

Vortrag des Netzwerkers für Klimafolgenanpassung beim Ökoprofit Club des Kreises Mettmann im Oktober 2020 (online), Einstiegsvortrag zum Thema Klimaanpassung in Unternehmen

Workshopreihe: Regionalplanung unter Berücksichtigung von Klimaschutz und Klimaanpassung im Kreis Mettmann. Fachlicher Austausch. Moderation der Workshops.

Vertreter von Körperschaften des Kreises haben an folgenden Veranstaltungen der EnergieAgentur.NRW teilgenommen:

- Kooperationsveranstaltung mit dem Öko-Zentrum NRW "Energieeffizienz und Klimaschutz in Kommunen" Teilnehmer aus dem Kreis Mettmann (24.04.2020)
- Fachveranstaltung "Kommunen beraten Kommunen", Thema E-Mobilität (12.09.2019)
- Fachveranstaltung "Kompetenztreffen Elektromobilität in NRW" (19.11.2019)
- Stadt.Land.Smart - Jahrestagung des Netzwerks Energiewirtschaft (09.05.2019)
- Mobilität - Ein Geschäftsmodell für Stadtwerke (05.07.2019)
- Mobilität - Ein Geschäftsmodell für Stadtwerke (30.08.2019)
- Mobilität - Ein Geschäftsmodell für Stadtwerke (06.12.2019)
- Webinar zur Innovationsplattform.NRW (21.04.2020)
- Mobilität - Ein Geschäftsmodell für Stadtwerke (13.05.2020)

Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5499

- Grünstromlieferungen mittels PPAs - Möglichkeiten für Energieversorger und Unternehmen (17.06.2020)
- EVU nach der Krise - Daseinsvorsorge neu denken?! (25.08.2020)
- 7. Innovationsworkshop: Innovationsmanagement im Golden Circle (27.10.2020)
- LoRaWAN und 450 MHz - Status Quo und weitergehende Fragestellungen (09.12.2020)
- Verteilnetze - Status Quo und weitergehende Fragestellungen (09.02.2021)
- Energie-Matching (24.03.2021)
- Ein Energiesystem der Zukunft für das Rheinische Revier (14.04.2021)
- Wärmenetze - Status Quo und weitergehende Fragestellungen (22.04.2021)
- 6. Fachtagung Bürgerenergie & Energiegenossenschaften 2019, Kreis Mettmann (31.10.2019)

Online-Informationsveranstaltung: KWK.NRW regional im Regierungsbezirk Düsseldorf - Informationsveranstaltung zur KWK in Industrie, Handwerk und Gewerbe, u.a. in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein und Handwerkskammer Düsseldorf (9.12.2020)

Vortrag der EA.NRW zum Thema „Fördermöglichkeiten rund um die KWK“ im Rahmen der Veranstaltung KWK.NRW regional in Köln/Bonn (11.12.2019)

Vortrag Arbeitskreis Klima und Energie im Reg. Bez. Düsseldorf / Bergisches Städtedreieck und Kreis Mettmann - Wuppertal, Solingen, Remscheid: Schwerpunkt Bürgerenergie und Mieterstrom, Kreis Mettmann

Innovationsplattform.NRW wird durch den Kreis genutzt (mind. ein Mitarbeiter der oben genannten Stadtwerke nutzt die Innovationsplattform.NRW als Angebot der EnergieAgentur.NRW)

Lokaler Internetauftritt www.alt-bau-neu.de/kreis-mettmann mit Informationen zu relevanten Themen der energetischen Sanierung, zu Förder- und Beratungsprogrammen, lokalen Informationen wie Pressemeldungen und Veranstaltungen. Außerdem bietet die Internetpräsenz von ALTBAUNEU eine Datenbank mit lokalen Experten, wie Energieberatungsbüros, Architekturbüros und Handwerksunternehmen.

Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und dem Kreis Mettmann? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)

Auskunft des Kreises Mettmann:

- Arbeitskreis Klima und Energie Kreis Mettmann/Bergisches Städtedreieck

o Regelmäßige Sitzungen, organisiert durch die EA.NRW mit Fachvorträgen (z. B. Vorkehrungen gegen Starkregenereignisse; Energieatlas NRW; Solarkatas-ter) und Erfahrungsaustausch

- ALTBAUNEU

- Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energien Bergisches Land (AG EEBL) (Energie-Agentur.NRW ist hier aktives Mitglied)

Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5499

- o Veranstaltungen (Unterstützung der Organisation sowie durch Referenten der EA.NRW)
 - zu PV-Mieterstromanlagen
 - Bauen mit Holz
 - PV-Anlagen auf gewerblich genutzten Gebäuden

- Planung und Durchführung von Veranstaltungen:

- o Workshop "Planerische Aspekte der Klimafolgenanpassung im Kreis Mettmann" am 07.10.2021
- o Planungen für 2022 sollten "Mission-E" beinhalten, aufgrund der unklaren Entwicklung der EnergieAgentur.NRW allerdings fraglich

- Klimaschutzplaner

- o Unterstützung bei der Erstellung der kommunalen Treibhausgasbilanzen
- o Erstellung von Hilfstabellen und Berechnungsmodulen
- o Fachliche Unterstützung bei der Datenbeschaffung und Auswertung
- o Schnittstelle zum Klimabündnis
- o Optimierung des Klimaschutzplaners (Tools)
- o Klärung von schwierigen Sachverhalten
- o Sicherstellung einer abgestimmten Vorgehensweise

Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

Partner beim Projekt KlimaKita: 6 Einrichtungen haben teilgenommen

Unterrichtseinheit "KlimaTeens": 1 Schule

Der Kreis Mettmann ist Partner im kommunalen Netzwerk ALTBAUNEU. Ziel von ALTBAUNEU ist es, Ein- und Zweifamilienhausbesitzerinnen und -besitzern die Vorteile einer energetischen Sanierung nahe zu bringen und sie zu motivieren ihre Häuser auf ein zukunftsfähiges Energieniveau zu bringen. ALTBAUNEU bietet die Teilnahmemöglichkeit an 3 Steuerungs- und Netzwerktreffen im Jahr.

Planung einer Veranstaltung mit dem Kreis Mettmann zum Thema "Erkenntnisse der Regionalplanung für die Klimafolgenanpassung auf kommunaler Ebene im Kreis Mettmann"
- Aufzeigen planungsrelevanter Erkenntnisse, Moderation und fachlicher Input durch Mitarbeiter der EA.NRW, voraussichtlich im Oktober 2021 (in Präsenz)

Workshopreihe: Regionalplanung unter Berücksichtigung von Klimaschutz und Klimaanpassung im Kreis Mettmann. Der nächste Workshop mit allen kreisangehörigen Kommunen ist im September geplant.

Mitglied im Netzwerk Kraftwerkstechnik (Stadt Wülfrath)

Mitglied im Netzwerk Kraftwerkstechnik (Stadtwerke Heiligenhaus)

Teilnahme an einer Gruppe von 8 Stadtwerke Geschäftsführern die sich ca. halbjährlich austauschen; initiiert und organisiert durch Netzwerk Energiewirtschaft - Smart Energy Netzwerk; sehr gut nachgefragter Austausch innerhalb der GF-Ebene zu innovativen Geschäftsideen und digitalen Geschäftsmodellen